

## **LUPUS Mobilfunkrauchmelder Typ-C**

Batteriebetriebener Rauchwarnmelder nach dem Streulichtprinzip zur frühzeitigen Detektion von Brandrauch sowie zur lokalen akustischen Alarmierung anwesender Personen, mit integriertem NB-IoT Mobilfunkmodul und Cloud-Anbindung und Verwaltungssoftware.

Der Melder besitzt besondere Leistungsmerkmale und ist durch das fest integrierte NB-IoT Modul als Melder für die komplette Ferninspektion nach DIN 14676-1, Abschnitt 6.2.3.3, Verfahren C, einsetzbar.

Folgende Leistungsmerkmale sind durch den Melder mindestens zu erfüllen:

- Mobilfunkschnittstelle zur Übermittlung aller relevanten Daten entsprechend DIN 14676-1, Abschnitt 6.2.3.3.
- Regelmäßiger zyklischer Selbsttest nach Verfahren C des Melders und aller Funktionen
- Automatische Dokumentation der Testvorgänge nach Verfahren C pro Melder in der Server-gestützten Verwaltungssoftware
- Stromversorgung durch fest verlötete, nicht entnehmbare 3V-Lithium-Batterie, Lebensdauer mindestens 10+1 Jahre.
- automatische Kompensation von unvermeidbaren Verunreinigungen der Rauchkammer
- Stummschaltung eines ungewollten Alarmes für 15 Minuten, manuell am Melder durch den Benutzer möglich
- von einem reduzierten Level aus anschwellende Lautstärke des Schallgebers bei Testalarm
- großer, leicht erreichbarer Test- und Stummschaltknopf
- antistatische Rauchkammer mit feinmaschigem Netz gegen Eindringen selbst kleinster Insekten
- keine sichtbaren Anzeigen (z.B. LED-Blinksignale) im normalen Betriebsmodus
- Nachts keinerlei akustischen und optischen Warntöne bei schwacher oder leerer Batterie
- Sensorik zur Überwachung der Raucheintrittsöffnungen und des Umfeldes (50 cm) um den Melder
- max. Überwachungsfläche 60 qm gem. DIN 14676-1
- 10 Jahre Hersteller-Garantie

Das fest integrierte NB-IoT Mobilfunkmodul sendet alle relevanten Daten des Rauchwarnmelders in regelmäßigen Abständen an eine Server-gestützte Verwaltungssoftware (Cloud-Software), ohne ein zusätzliches Gateway zu benötigen. Die dabei anfallenden Verbindungsgebühren sind für 10 Jahre enthalten und funktioniert in 20 weiteren Ländern ohne zusätzliche Kosten (Datenroaming). Die Cloud-Software bietet eine mehrstufige zentrale Administration, umfangreiches Rechtemanagement, eine Zuordnungsmöglichkeit der Sensoren nach Land, Stadt, Gebäude, Wohnungs- oder Nutzungseinheit inklusive der 10-Jährigen Dokumentation und Speicherung der automatischen Fernwartung.

Nachfolgende Daten werden normenkonform zu DIN 14676-1 zusätzlich vom Melder erfasst und gesendet:

- Echtalarm (Anzahl und Datum des letzten Ereignisses)
- Batteriestatus
- Verschmutzungsgrad und Sensorstatus
- Demontage des Melders (Anzahl, Dauer und Datum des letzten Ereignisses)
- Störung der Hinderniserkennungssensorik
- Raucheintrittsöffnungen blockiert / verdeckt
- Automatischer Selbsttest
- Testknopfbetätigung (Anzahl und Datum des letzten Ereignisses)

Daten, die nicht melderspezifisch sind und welche die Privatsphäre der Wohnungsnutzer verletzen könnten, werden nicht erfasst.

Technische Daten des Rauchwarnmelders:

- Prinzip: photoelektrischer Streulichtsensor
- Stromversorgung: 3V-Lithium-Batterie, fest verlötet
- Mikroprozessor: integriert
- NB-IoT Mobilfunkmodul: integriert
- SIM-Karte: in Chipform fest im Melder integriert
- Batterielebensdauer: mindestens 10+1 Jahre

- Alarmgeber, Typ: Piezoelekt. Scheibe
- Schalldruck: mind. 85 dB(A) in 3 m Abstand
- Selbsttestfunktion: automatisch
- Spannungsabfall: akustische Meldung
- Gehäusematerial: Kunststoff
- Gehäusefarbe: weiß, ähnlich RAL9010, schwarzer Rahmen
- Einsatztemperatur: 0 °C bis +50 °C
- Feuchtigkeit: 10 % bis max. 90 % rel., (nicht kondensierend)
- Abmessungen: 135,97 mm (D) x 59,90 mm (H)
- Gewicht: ca. 0,290 kg
- Prüfung/Zertifizierung: DIN EN 14604 / CE,
- Lieferumfang: Melder, Montageplatte inkl. Klebepad, Benutzeranleitung

Fabrikat der Planung: Lupus-Electronics GmbH

Typ: LUPUS Mobilfunkrauchmelder

liefern und montieren